



**BU Nr. 142/2019**

**Umgestaltung der Mühlwiesen und der Heppachmündung  
- Zustimmung zu überplanmäßigen Auszahlungen**

Gremium	am	
Gemeinderat	18.07.2019	öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Zustimmung zur überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 297.000,00 Euro

**Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:**

Kosten:	1.797.000,00Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	1.500.000,00 Euro (2018 + 2019)
Haushaltsplan Seite:	463
Produkt:	55.20.0000 – Gewässerschutz, Öffentliche Gewässer
Maßnahme (nur investiver Bereich):	202 – Renaturierung Rems
Produktsachkonto:	xxxxxxx
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Ja
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	Siehe Begründung

**Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:**

8.4 Gewässerentwicklung – Landschaftsraum Rems

**Verfasser:**

03.07.2019, Tiefbauamt, Auwärter

**Mitzeichnung:**

Fachbereich	Person	Datum
Finanzverwaltung	Weingärtner, Ralf	03.07.2019
Tiefbauamt	Baumeister, Markus	04.07.2019
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	04.07.2019
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	09.07.2019

**Sachverhalt:**

Die von der Verwaltung veranschlagten Mehrkosten ergeben sich aufgrund der zusätzlichen Aufwendungen, die zur Zeit der Kostenberechnung noch nicht bekannt waren.

Mit den Haushaltsplänen 2018 und 2019 wurden insgesamt 1.500.000 Euro bereitgestellt.

Für die Baumaßnahme stehen Fördermittel in Höhe von 1.175.000,-- Euro bereit, die schon teilweise abgerufen wurden.

Zusätzliche Aufwendungen:

Stuttgarter Holzbrücke	ca. 15.000,00 Euro
Neue Straßenbeleuchtung entlang der Brückenstraße	ca. 46.000,00 Euro
Historische Brücke: Geländer, Mehraushub und Abfuhr	ca. 63.000,00 Euro
Sanierung Historische Brücke	ca. 18.000,00 Euro
Zusätzliche Baumpflanzungen	ca. 17.000,00 Euro
Verlegung von Rollrasen	ca. 28.000,00 Euro
Herstellung der Infrastruktur für das Veranstaltungskonzept: Wasser- und Abwasseranschlüsse sowie Stromanschlüsse	<u>ca. 110.000,00 Euro</u>
	ca. 297.000,00 Euro
Deckungsvorschlag: Spende für die Spielgeräte	ca. 15.000,00 Euro